

VOLKSBÜHNE Berlin
Pressebüro
presse@volksbuehne-berlin.de
Tel +49 (0)30 24065 610
www.volksbuehne.berlin

Pressemitteilung, 7. Dezember 2017

Januar-Konzerte in der Volksbühne: Hauschka & Alma Quartet und Roedelius & Kasar

Liebe Wiebke,

die Volksbühne Berlin lädt im Januar zu folgenden Konzerten:

Neujahrskonzert: Hauschka & Alma Quartet
Support: Ava Bonam
Montag, 1. Januar 2018, 20:00 Uhr
DJ ab 19 Uhr im Parkettcafé: Falko Teichmann
Volksbühne Rosa-Luxemburg-Platz



© Mareike Foecking

Holz, Filz, Alufolie, Tischtennisbälle und Gaffa-Tape sind nur einige der Materialien und Gegenstände, mit denen der Düsseldorfer Klangforscher Volker Bertelmann unter dem Pseudonym Hauschka die Grenzen des präparierten Piano austestet. Ausgehend von den Rhythmen elektronischer Tanzmusik bewegt er sich am Konzertflügel auf einem eigenen Weg durch die Klangwelten eines Eric Satie, Claude Debussy oder John Cage. Für das traditionelle Neujahrskonzert kehrt Hauschka nun in die Volksbühne zurück und erhält mit dem Alma Quartet Unterstützung von einigen der versiertesten Orchestermusikern Amsterdams.

Inspiziert von Künstlerinnen wie Tori Amos oder Marissa Nadler bestreitet Sängerin und Pianistin Ava Bonam die erste Hälfte des Abends mit ihren eleganten, sphärischen Arrangements.

Roedelius & Kasar
Sonntag, 14. Januar 2018, 20:00 Uhr
Volksbühne Rosa-Luxemburg-Platz



© Sebastian Böcking

Hans-Joachim Roedelius gehört zu den Übervätern der Kosmischen Musik und des Krautrock. Mit seinen Bands Cluster und Harmonia, die in der Aufbruchsstimmung der späten 60er- und 70er-Jahre entstanden sind, gestaltete er diese Musikstile maßgeblich mit. Arnold Kasar ist fast dreißig Jahre jünger, musikalisch groß geworden im Berlin der 90er-Jahre. Er brach die Grenze zwischen elektronischer Tanzmusik und Jazz auf, arbeitete mit Bands und Musikern wie Micatone, Nylon und Friedrich Liechtenstein zusammen und war als Ensemblesmusiker, Arrangeur und Producer im Umkreis des einflussreichen Berliner Labels Sonar Kollektiv aktiv. Kasar verfügt über eine klassische Klavierausbildung, Roedelius hat nie gelernt Noten zu lesen. So verschieden die Vorgehensweise der beiden ist, so teilen sie doch die Offenheit gegenüber allen musikalischen Formen: Mit den zarten Pianoklängen und atmosphärischen elektronischen Sounds ihres Projekts *Einfluss* entwickeln Hans-Joachim Roedelius und Arnold Kasar eine einzigartige Chemie.

Bitte wenden Sie sich für Pressekarten und weitere Informationen an Tariq Bajwa über tariq.bajwa@volksbuehne-berlin.de oder Telefon +49 (0)30 24065 629. Text- und Fotomaterial finden Sie im Pressebereich der Website.